



Trend „Zero Waste“: Der Jahresmüll in einem Glas

Shia Su und ihr Mann **vermeiden Müll**. Das Motto „Zero Waste“ (null Abfall) **entwickelt sich** zum trendigen Lebensstil. Was man dafür **braucht**? Eine **Wurmbox**, Marmeladengläser und Improvisationstalent.

5 Statt einer Vase mit frischen Frühlingsblumen steht auf Shia Sus **Esstisch** der Müll vergangener Monate. In einem **Einmachglas** sammelt sie ein paar **Kronkorken**, Kassenbons und **Briefumschläge** mit Adressfenstern.

10 Etwas Müll lasse sich nun mal nicht vermeiden, sagt sie. Doch das kleine Glas **reicht** bei ihr für die Abfälle eines ganzen Jahres. Die 32-Jährige aus Bochum und ihr Mann Hanno **bemühen sich**, in ihrem **Alltag** so gut wie keinen Abfall zu produzieren. „Zero Waste“ **nennt sich** dieser Lebensstil. Seit rund einem Jahr schreibt Shia Su in ihrem Blog „Wasteland Rebel“ darüber, am 1. Juni **erscheint** ihr erstes Buch „Weniger Müll ist das neue Grün“.

15 Im **Badezimmerschrank** der 32-Jährigen steht das **selbstgemischte** Mundwasser im Marmeladenglas neben der **Haarspülung** aus **Roggenkleie** und der kompostierbaren **Bambus-Zahnbürste**. Eingekauft wird **gewissenhaft** und mit System. „Hanno bringt alle paar Wochen **Trockenfrüchte**, **Hülsenfrüchte** und **Getreide** von einem **Unverpackt-Laden** an seinem Arbeitsplatz in Münster mit.“ Su shoppt am liebsten in einem Vegan-Supermarkt in der Bochumer **Innenstadt**. Zum **Verstauen** von Obst und Gemüse hat sie **Jutebeutel** und **Wäschenetze** dabei, ihr Müsli füllt sie in ein Einmachglas mit Pfand.

20 Ein **Regal** im Flur ist die „**Umverteilerecke**“ für Krimskrams. Im Moment liegen dort **Schlüsselanhänger**, **Eieruhren** und ein **Duschkopf**. „Besucher

vermeiden* undgå
Müll m affald
sich entwickeln udvikle sig
brauchen have brug for
Wurmbox, f kasse med orme
Esstisch, m spisebord
Einmachglas, n sylteglas
Kronkorken, m kapsel
Briefumschlag, m kuvert
reichen* være nok
sich bemühen gøre sig umage
Alltag, m dagligdag
sich nennen* kaldes
erscheinen* udkomme
Badezimmerschrank, m badeværelsesskab
selbstgemischt selvblandet
Haarspülung, f hårbalsam
Roggenkleie, f rugklid
Bambus-Zahnseide, f tandtråd af bambus
gewissenhaft samvittighedsfuld
Trockenahrung, f produkt af tørstof
Hülsenfrucht, f bælgfrugt
Getreide, n korn
Unverpackt-Laden, m emballagefri butik
Innenstadt, f centrum
Verstauen, n nedpakning
Jutebeutel, m - mulepose
Wäschenetz, n vasketøjsnet
Regal, n reol
Flur, m gang
Umverteilerecke, f hjørne med ting, der gives gratis videre
Schlüsselanhänger, m nøglering
Eieruhr, f æggeur
Duschkopf, m brusehoved

25 können **sich** hier **bedienen**“, erklärt Su. In der Küche, gleich hinter der
Tür, steht eine **unscheinbare Holzkiste**, unter deren **Deckel** reges **Trei-**
ben herrscht: Hunderte **Würmer** mit gesundem Appetit **fressen** sich
durch Kaffeefilter, Salatblätter und Tageszeitungen. „Die schaffen es,
30 **täglich** die **Hälfte** ihres **Eigengewichts** zu **verspeisen**. **Ausgebüchst** sind
die **übrigens** noch nie.“

So schaffen es die 32-Jährige und ihr Mann, mit einem Einmachglas voll
Müll im Jahr **auszukommen**, wie sie sagen. **Zum Vergleich**: Der **Durch-**
schnitts-Bürger in Nordrhein-Westfalen hat 2014 nach Angaben des Sta-
tistischen Landesamtes 480 Kilogramm **Hausmüll** produziert.

35 „Für viele ist ‚Zero Waste‘ zwar kein Modell, das sich **dauerhaft** für den
Alltag eignet“, sagt Philip Heldt, wissenschaftlicher Mitarbeiter für Abfall
und Ressourcenverbrauch bei der Verbraucherzentrale. „Dennoch ist
schon zu sehen, dass es **vermehrt** als **Fastenaktion** **ausprobiert** wird
oder dass Menschen immer öfter zumindest **auf** Plastiktüten oder den
40 Coffee-to-go-Becher **verzichten**.“

Einige **Maßnahmen** seien leichter als gedacht. Gemüse sei ja sowieso
schon von Mutter Natur verpackt. Und Wasser **aus der Leitung stehe**
dem PET-Flaschen qualitativ nichts **nach**. „Im Supermarkt lohnt es sich,
Ausschau nach sparsamer verpackten Alternativen zu halten“, sagt
45 Heldt.

Zumal es immer mehr **Angebote** für abfallbewusstes Verbraucher gibt.
In einem Modeladen in Köln-Ehrenfeld steht Verena Klaus vor einem gro-
ßen **Spiegel** und **zuppelt** an ihrem **ärmellosen Kleid**. „Das war mal ein
Herrenhemd“, sagt sie **schmunzelnd**. „Sieht man nur, wenn man’s weiß,
50 oder?“ Die 32-jährige **Kostümbildnerin**, **verheiratet** und Mutter zweier
Kinder, bloggt unter dem Titel „simply zero“ ebenfalls über „Zero Waste“
und besucht für einen neuen Post die „Kleiderei“. Dort kann man sich für
einen kleinen **Betrag** im Monat **Klamotten**, Schuhe, **Hüte** oder Schmuck
ausleihen. Die Ware ist Second-Hand, stammt von **nachhaltigen** Labels
55 oder wurde von Studentinnen und **Ladeninhaberin** Lena Schröder „upge-
cycelt“. Alte **Faltenröcke** werden dann zu Kimonos, alte Jacket-Revers
werden kunstvoll in Kleider eingearbeitet.

Die Familie von Verena Klaus kommt mit einem kleinen Behälter Rest-
müll im Monat aus - „Zero Waste“ gilt bei ihr auch für den **Kleider-**
schrank. Den habe sie vor einer Weile radikal **ausgemistet**. „Ich **trage**
60 nur noch, was ich wirklich brauche und mag.“ Für die "Kleiderei" hat sie
eine **Mitgliedschaft** abgeschlossen und verlasst das **Geschäft** in neuer
Garderobe - ganz ohne **Tüte** und Kassenbon.

sich bedienen betjene sig
unscheinbar diskret
Holzkiste, f trækasse
Deckel, f låg
reg livlig
Treiben, n aktivitet
Wurm, m orm
fressen æde
täglich dagligt
Hälfte, f halvdel
Eigengewicht, n egenvægt
verspeisen fortære
ausbüchsen bryde ud
übrigens i øvrigt
auskommen klare sig
zum Vergleich til sammenligning
Durchschnittsbürger, m gen-
nemsnitsborger
Hausmüll, m husholdningsaffald
dauerhaft på lang sigt
vermehrt i stigende grad
Fastenaktion, f prøveperiode
ausprobieren afprøve
verzichten auf undgå
Maßnahme, f forholdsregel
aus der Leitung fra vandhanen
nachstehen stå tilbage for
zumal især da
Angebot, n tilbud
Spiegel, m - spejl
zuppeln pille ved
ärmellos ærmeløs
Kleid, n kjole
Herrenhemd, n herreskjorte
schmunzelnd lunt
Kostümbildner, m kostumedesig-
ner
verheiratet gift
Betrag, m beløb
Klamotten, pl tøj
Hut, m hat
sich ausleihen udlåne
nachhaltig bæredygtig
Ladeninhaberin, f butiksindeha-
ver
Faltenrock, m plisseret nederdel
Kleiderschrank, m tøjskab
ausmisten sortere
tragen have på
eine Mitgliedschaft abschließen
tegne et medlemskab
Geschäft, n butik
Tüte, f pose